

Zeven, 17.03.2025

Beschlussvorlage - öffentlich - Samtgemeinde Zeven	Nr. SG/298/2021-26/1
Beratungsfolge	Termin
Schul- und Kulturausschuss Samtgemeinde	09.01.2025
Bauausschuss Samtgemeinde	24.03.2025
Samtgemeindeausschuss	27.03.2025

TOP: Umsetzung Projekt Campus Zeven im Rahmen des Förderprogramms „Resiliente Innenstadt“ in der Stadt Zeven

Anlagen: Anfrage Stadtbürgermeister, Freiraumkonzept

Sachverhalt/Begründung:

Der Bürgermeister der Stadt Zeven und zugleich Vorsitzender der Steuerungsgruppe „Resiliente Innenstadt“ hat mit Schreiben vom 23. September 2024 die Samtgemeinde Zeven angefragt, ob das Projekt Campus Zeven im Rahmen des Förderprogramms Resiliente Innenstadt umgesetzt werden soll. Das Schreiben ist in der Anlage beigefügt.

Das Projekt Campus Zeven ist eines von drei Leitprojekten des seinerzeitigen Wettbewerbsbeitrags der Stadt Zeven, um in dieses Programm aufgenommen werden zu können. Das Ziel des Campus ist inhaltlich skizziert, beide Schulstandorte Aue-Mehde-Grundschule und die IGS Zeven zu verbinden und künftig als einheitliches Schulgelände zusammenwachsen zu lassen. Der ehemalige Straßenraum soll hierzu entsiegelt und neu landschaftsplanerisch gestaltet werden. Ziel ist es hierbei, einen attraktiven Aufenthaltsraum mit neu gestalteten Außenanlagen entstehen zu lassen. Ein Konzeptentwurf eines Landschaftsplaners liegt vor. Eine umfangreiche Beteiligung von Schülerinnen und Schülern beider Schulen sowie den Schulen selbst zu diesem Projekt hat in dieser Planungsphase bereits stattgefunden. Die Ergebnisse der Beteiligung sollen die Basis zur Umsetzung sein.

Die von den Anliegern eingereichten Anregungen und Bedenken werden im Rahmen des darauffolgenden Beratungsganges zum finalen Entwurf durch den Bauausschuss der Samtgemeinde abgewogen.

Ein möglicher Umsetzungsbeschluss sollte eine Antragstellung mit der notwendigen Erstellung des Projektsteckbriefes, die Förderfähigkeits- (NBank) und -würdigkeitsprüfung bei der „Resilienten Innenstadt“ und den Beratungsgang im Projekt Resiliente Innenstadt beinhalten. Der mögliche Fördersatz beträgt 60% der förderfähigen Kosten. Der Eigenanteil der Samtgemeinde Zeven beträgt somit 40%. Die Eigenmittel sind im Haushalt 2025 der Samtgemeinde Zeven für eine mögliche Antragsstellung entsprechend nachzuweisen. Das Investitionsvolumen beträgt bei dem vorliegenden Planentwurf rund 1 Million €.

Finanzielle Auswirkung:

Es stehen Mittel für die Planung im Haushalt 2025 und eine VE zur Umsetzung im Jahr 2026 zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Samtgemeindeausschuss stimmt grundsätzlich der Gestaltung der Campusfläche auf Grundlage des im Beteiligungsverfahren entwickelten Konzeptentwurfes zu.

Federführend		Mitzeichnend		Einverstanden	
FB/Sst.	Zeichen/Datum	FB/Sst.	Zeichen/Datum		Zeichen/Datum
4		1		Samtgemeindebürgermeister	
		WF			
		AV			